

# ethnobotanik und ethnomedizin

Menschen, Pflanzen und Gesundheit kulturübergreifend erforschen

Zertifikatsstudiengang 2009

Institut für Systematische Botanik der Universität Zürich

Institut für Naturheilkunde des Universitätsspitals Zürich

## weiterbildung



Universität Zürich

# programmübersicht

Thema	Ethnobotanik und Ethnomedizin sind transdisziplinäre Wissenschaften, die den Themenkreis Menschen, Pflanzen und Gesundheit kulturübergreifend erforschen. Ziel ethnobotanischer Forschung ist es, indigenes Pflanzenwissen zu dokumentieren und Grundlagen für angewandte Projekte, beispielsweise im Bereich Heilpflanzennutzung oder nachhaltige Nutzung natürlicher Ressourcen, zu schaffen. Ethnomedizin beschäftigt sich mit der Erforschung und Interpretation von Gesundheit und Krankheit in verschiedenen Kulturen sowie kulturspezifischen Behandlungsweisen. Wissen aus diesem Fachbereich bietet wertvolle Hilfe im Umgang mit Patientinnen und Patienten aus unterschiedlichen Kulturkreisen.
Inhalt	Neuestes ethnobotanisches und ethnomedizinisches Wissen wird in einem interdisziplinär konzipierten Programm vermittelt. Dabei spielen sowohl die theoretischen Grundlagen als auch praxisorientierte Inhalte eine wichtige Rolle.
Zielpublikum	Fachpersonen aus den Bereichen Botanik, Ethnologie, Soziologie, Pharmazie, Gesundheit- und Asylwesen, Bildung und Vermittlung sowie andere an ethnobotanischen und ethnomedizinischen Themen interessierte Personen.
Zulassungskriterien	Zugelassen sind Personen mit Hochschulabschluss oder vergleichbarer Qualifikation und Berufserfahrung.
Dozierende	Die Dozierenden sind ausgewiesene Fachexpertinnen und -experten aus den Bereichen Botanik, Ethnologie, Naturheilkunde und Pharmazie. Sie kommen vorwiegend aus dem universitären Bereich oder sind hochqualifizierte Fachleute mit Praxiserfahrung.
Abschluss	Certificate of Advanced Studies in Ethnobotany and Ethnomedicine, 10 ECTS Punkte.
Daten	<p>Modul 1: 06. / 07. März 2009 Einleitung zur Ethnobotanik und Ethnomedizin  Modul 2: 20. / 21. März 2009 Ethnopharmakologie und Ethnobotanik – Weltweit  Modul 3: 03. / 04. April 2009 Traditionelle Medizinsysteme und Ethnobotanik  Modul 4: 15. / 16. Mai 2009 Archäobotanik und Ethnobotanik – Schweiz  Modul 5: 05. / 06. Juni 2009 Ethnobotanik und Naturheilkunde  Modul 6: 19. / 20. Juni 2009 Nahrungs- und Arzneimittel: eine ethnobotanische Betrachtung</p> <p>Abschlussstag: Freitag, 3. Juli 2009</p> <p>Die Module finden jeweils Freitag/Samstag statt. Die Module können nicht einzeln besucht werden.</p>
Ort	Der Studiengang wird am Botanischen Garten der Universität Zürich, Zollikerstrasse 107, 8008 Zürich durchgeführt ( <a href="http://www.bguz.uzh.ch/">http://www.bguz.uzh.ch/</a> ).
Anmeldung	Die Anmeldung ist bis zum 31. Dezember 2008 möglich, sofern der Kurs nicht vorher ausgebucht ist. Die Anzahl Teilnehmende ist auf 20 Personen beschränkt. <a href="http://www.weiterbildung.uzh.ch/programme/ethnobot.html">http://www.weiterbildung.uzh.ch/programme/ethnobot.html</a>
Kosten	Studiengebühr CHF 4'800.-
Programmleitung und Auskunft	Dr. Caroline Weckerle, Institut für Systematische Botanik, Universität Zürich, Zollikerstrasse 107, 8008 Zürich E-Mail: <a href="mailto:weckerle@ethnobot.ch">weckerle@ethnobot.ch</a> Tel. +41 44 634 83 52 Zur Beachtung: Von August – Dezember 2008 können wegen Forschungsarbeit im Ausland keine telefonischen Auskünfte erteilt werden.
Trägerschaft	Institut für Systematische Botanik, der Universität Zürich, vertreten durch Prof. Dr. Peter Linder, Institutsdirektor Institut für Naturheilkunde, des Universitätsspitals, vertreten durch Prof. Dr. Reinhard Saller, Institutsdirektor
Website	<a href="http://www.weiterbildung.uzh.ch/programme/ethnobot.html">http://www.weiterbildung.uzh.ch/programme/ethnobot.html</a>